

11. VII. 1918

Denen der Krieg gut anschlägt.

Das „Gießinger Bezirksblatt“ Nr. 13 veröffentlicht unter verschiedenen anderen auch folgende, über den Umfang des 13. Bezirks hinaus bemerkenswerte Grundbesitzveränderungen. (Die Namen vor dem — Strich bedeuten den Verkäufer, der Name nach dem Strich den Käufer.)

373/9, Bauplatz und Garten, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

349/4 Bst. Teil 18, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

349/3 Bst. 15, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

350/6 Bst. 6, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

350/7 Bst. 7, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

350/8 Bst. 8, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

350/9 Bst. 9, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

350/10 Bst. 10, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

377/48, 349/5, 349/1, 350/4, 350/5 Bst. 4 und 5, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

350/13 Bst. 13, Berghofer Friederike geb. Kümmerle — Zeth Dr. Karl Ritter von.

Der umfangreiche Käufer ist der gegenwärtige Gouverneur der Bodenkreditanstalt, vorher Gouverneur der k. k. Postsparkasse und zwischen dem früheren und dem jetzigen Beruf eine zeitlang Finanzminister. Man hatte zwar niemals bezweifelt, daß der Übergang von den Staatsfinanzen zur Großfinanz nutzbringend sei; trotzdem ist es aber ganz zweckdienlich, es durch dieses Verzeichnis von Grundstücksveränderungen anschaulich gemacht zu sehen.